

Kommunales
Fachgespräch

Nürnberg
29.09.2023

kommunal:bit



Wir verstehen Verwaltung!



- **Walter Brosig**
Vorstand
KommunalBIT AöR Fürth

Interkommunale Zusammenarbeit in der Informationstechnik



Die Zusammenarbeit entstand aus der Grundidee:

„Wenn jeder für sich betrachtet das Gleiche macht, muss es doch besser, stabiler und wirtschaftlicher sein, wenn dies einer für alle macht“....

Die Kernelemente sind

- **Zusammenarbeiten**
- **Zentralisieren**
- **Standardisieren**
- **Konsolidieren**
- **Skalen- und Synergieeffekte heben**

Anforderungen an die kommunale IT

die IT soll

- ... immer verfügbar sein!
- ... sicher sein (technisch und datenschutzrechtlich)!
- ... und das zu beherrschbaren Kosten!

Die Standardlösungswege dazu lauten

- Redundanz, Virtualisierung, standardisierte Umgebungen,
- Softwareverteilung, Cloud-Computing und externe Dienstleister

- **Das Unternehmen**

Seit 2010 gemeinsames Kommunalunternehmen der Städte Erlangen, Fürth und Schwabach als Anstalt des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit, erbringt IT als Beistandsleistungen zu hoheitlichen Aufgaben im Sinne des Digitalgesetzes; die Träger haften in Gewährsträgerschaft

- **Portfolio**

IT & K – Dienstleistungen aller Art inklusive Schulungsangebot, Projektdienstleistung, Beratung zur IT-Strategie, Datenschutz und IT-Sicherheit

Benutzermeinung: Umfrage bei Kunden in 2021 ergab: **82,5% sind zufrieden!**

Seit 2016 ist KommunalBIT für die Zusammenarbeit mit anderen JPÖR „geöffnet“!

Der neugegründete Zweckverband Informationstechnik Franken ist in 2017 als weiterer Träger „beigetreten“. Der ZV IT Franken wurde „intern“ von der Gewährträgerhaftung freigestellt. **Die Mitglieder des ZV IT Franken können mit KommunalBIT und seinen Beteiligungen sogenannte Inhouse-Geschäfte abschließen.**

Was ist der ZV IT Franken?



Wir bringen IT und Verwaltung zusammen!

Wir unterstützen unsere Mitglieder (Kommunalverwaltungen, Zweckverbände, Schulverbände, andere juristische Personen des öffentlichen Rechts) bei der Erfüllung ihrer Aufgaben des eigenen und übertragenen Wirkungskreises durch den Einsatz hochwertiger Informationstechnik.

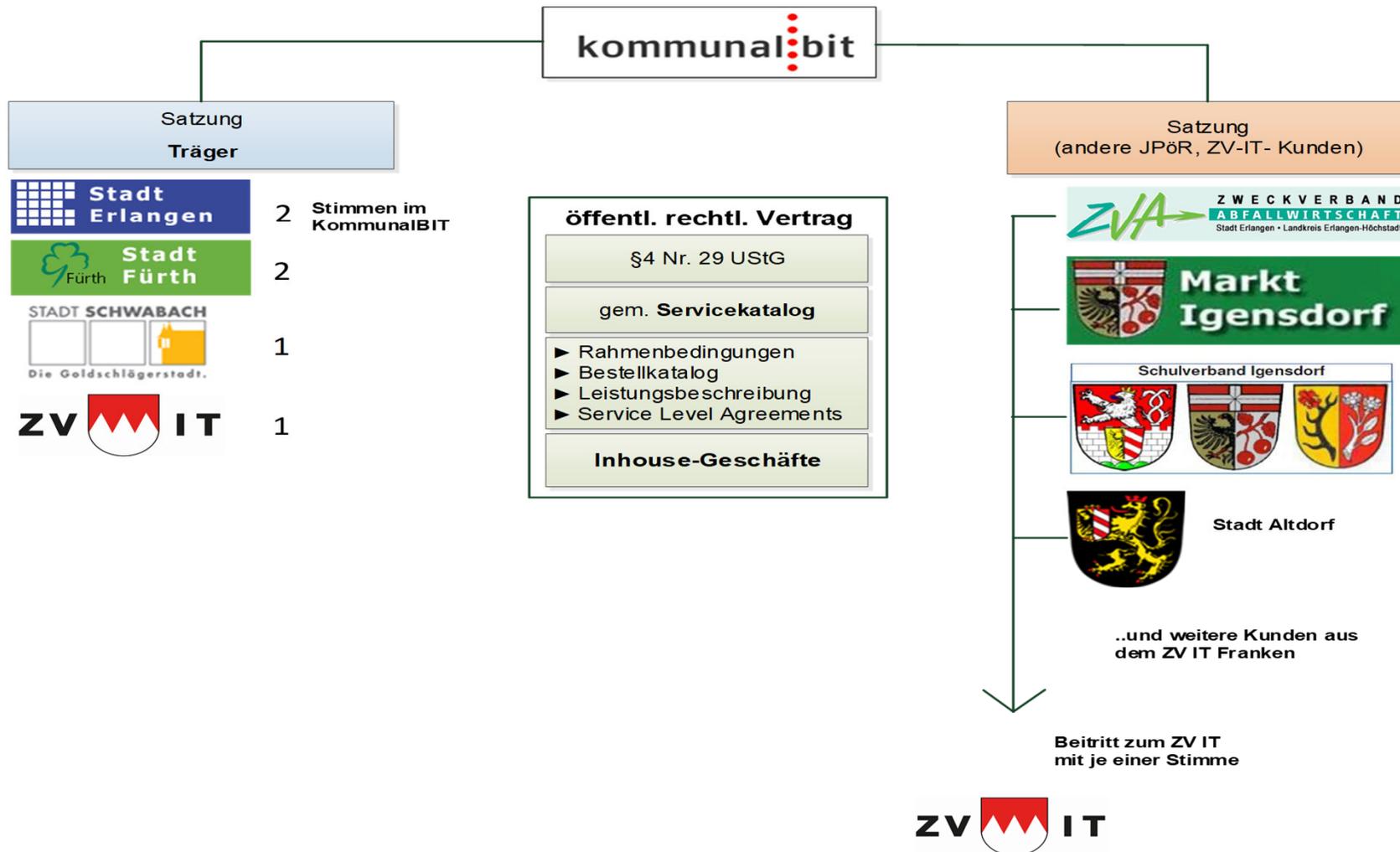
Dazu gehört die Umsetzung der Anforderungen des Bayerischen Digitalgesetzes mit dem Ziel, eine einfache, effektive, bürger- und unternehmensfreundliche Verwaltung zur Verfügung zu stellen sowie die Bereiche Datenschutz und IT-Sicherheit.

zv-it-franken@kommunalbit.de

www.zv-it-franken.de

Öffnung / Beitritt

Gesellschaftsrechtliche Konstruktion
Stand: Januar 2021



- **Planumsatz im Geschäftsjahr 2022 rund 24 Mio. Euro**
- **88 Beschäftigte und 6 Azubis**
- **Rechenzentren und Verwaltung in Fürth**
- **Außenstellen für Vor-Ort-Service in Schwabach und Erlangen**

Besonders hervorzuheben: Da Schulen „anders“ sind als die Verwaltungen, haben wir einen gesonderten Bereich für die **IT-Schulbetreuung**.

Sie arbeitet im Auftrag der Sachaufwandsträger in Erlangen und anderer Kunden und kümmert sich ausschließlich um die IT Belange der Schulpädagogik und der Verwaltung der Schulen.



Kennzahlen KommunalBIT 2022

Mitarbeiter KommunalBIT (ohne IT-Schulen, ohne Azubis)	73
zu betreuende Standorte (<i>ohne Schulen</i>)	384
Anzahl PC-Arbeitsplätze (<i>incl. Laptops, ThinClients etc.</i>)	5.727
Anzahl Peripheriegeräte an den Arbeitsplätzen (<i>Drucker, Scanner, Beamer etc.</i>)	3.522
Anzahl aktiver Benutzerkennungen	6.041
Anzahl Mailkonten (<i>personalisiert, Funktionsadressen</i>)	7.022
Anzahl betreuter Fachanwendungen	895
bereitgestellte Speicherkapazitäten in TB	218
Anzahl Mobilfunkgeräte (<i>jede Bauform</i>)	1.959
Anzahl Festnetzanschlüsse und Faxgeräte an den (Haupt-)TK-Anlagen	5.131
Anzahl Posthauptanschlüsse bei den Carriern	674
Anzahl Mobilfunkanschlüsse bei den Carriern	2.617
An der Hotline eingegangene Anrufe (<i>innerhalb der Öffnungszeiten</i>)	16.381
Anzahl behobene Störungen	6.195
Anzahl bearbeitete Serviceanfragen/-aufträge	4.175
Erfüllungsgrad „Life-Cycle-Tausch“ lfd. Jahr	69 %
Mailaufkommen (<i>Eingang</i>)	8,06 Mio

Kennzahlen KommunalBIT – IT für Schulen

Mitarbeiter KommunalBIT (Schulbetreuung)	15
Anzahl Schulen (IT-Betreuung)	47
Anzahl PC-Arbeitsplätze Schulen (incl. Laptops, Tablets etc.)	5.842

Warum IT-Schulbetreuung durch KommunalBIT?

- Weil wir wissen, wie es geht...
 - Schulen haben andere Anforderungen als Verwaltungen
 - Unterschiedliche Schularten benötigen unterschiedliche Ausstattung
 - Wir sprechen die gleiche Sprache, kennen die Probleme und den Betrieb an Schulen
- Weil wir es können...
 - Erfahrung in Erlangen seit 2003, erst städt. Schulen, danach staatl. Schulen
 - Qualifiziertes Team an Mitarbeitern, die „nur“ Schulen betreuen
 - Ein Ansprechpartner
- Weil es langfristig für die Schulen und Sachaufwandsträger günstiger ist (Standardisierung, Bündelung, Vollservice)
 - der eingesetzten Branchen-/Schulsoftware der versch. Schulformen
 - der Ausstattung von Schulräumen
 - der Vernetzung / Trennung von Verwaltung und Pädagogik
 - der Standardgeräte (PCs, Notebooks, Tablets und Server)
 - speziellen Peripheriegeräten (Whiteboard, digitales schwarze Brett, etc.)

Träger, Mitgliedschaften und Partner

Träger



Partnerschaften



Mitgliedschaften



Beteiligungen



Kunden aus dem ZV IT Franken

Markt Igensdorf



ZV Abfallwirtschaft



Schulverband Igensdorf



Stadt Altdorf



VG Hessdorf



VG Aurachtal



Stadt Ingolstadt



Markt Pretzfeld



Markt Weisendorf



Markt Neunkirchen am Brand



Markt Egloffstein



Schulverband Mittelschule Altdorf



Stadt Vohburg an der Donau



VG Pförring



VG Geisenfeld



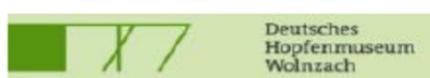
VG Gräfenberg



Gemeinde Heroldsbach



ZV Deutsches Hopfenmuseum



Stadt Höchststadt an der Aisch



Markt Gößweinstein



Markt Wolnzach



Kunden aus dem ZV IT Franken

Gemeinde
Rohrbach an der Ilm



Markt Altmannstein



VG Reichertshofen



VG Ebermannstadt



VG Gosberg



VG Uffenheim



Gemeinde Hallerndorf



Markt Lichtenau



ZVW Wiesentgruppe



Gemeinde Schwaig b. Nürnberg



VG Effeltrich



VG Scheinfeld



SV Mittelschule Neunkirchen



Markt Cadolzburg



Schulverband Cadolzburg

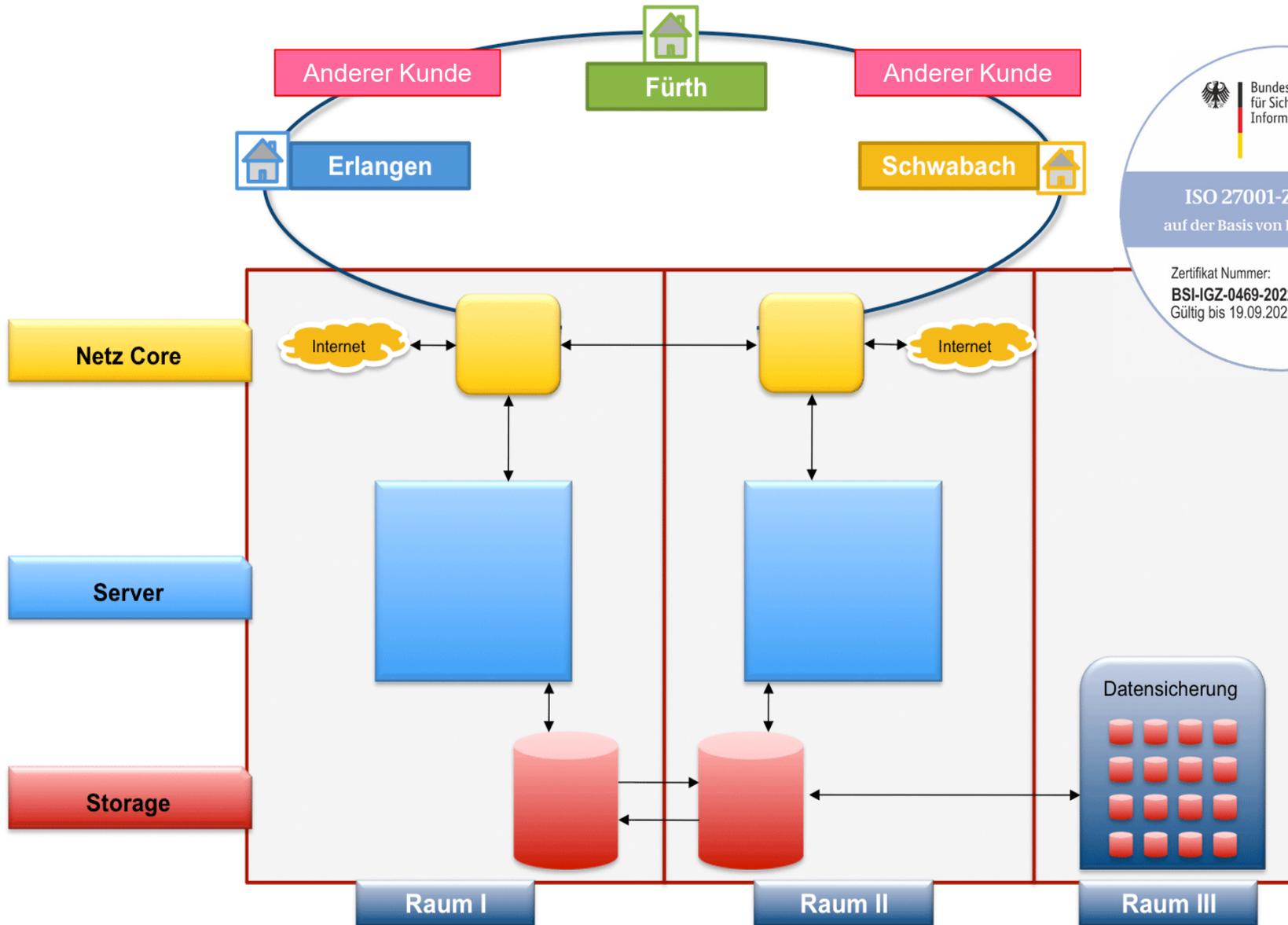


Arbeitsplatzsystem	PC und mobile Geräten, Monitore, Peripherie, lokale Software mit Support und User Helpdesk
Telefonie (Festnetz und Mobilfunk)	Festnetz- und Mobilfunk-Telekommunikationseinrichtungen mit Support und User Helpdesk
Output-Management	Druck- und Scan-Einrichtungen, Kopierer und Multifunktionsgeräte
File-Service	Datenablage inklusive Datensicherung
Fachverfahren	Betrieb und Support von Fachverfahren mit der benötigten Infrastruktur
Zugangskennung	Einrichtung, Administration und Support von Zugangskennungen und E-Mail-Adressen
LAN-Anschluss Intranet, Internet	Netzanschluss für interne und externe Kommunikation mit Internetzugang unter Gewährleistung von Sicherheitsvorkehrungen und -services
Schulungen	Angebot zu Schulungen für eingesetzte Standardsoftware in speziellen Schulungsräumen mit der Bereitstellung von Kursunterlagen
Beratung, Projekte & Dienstleistungen	Datenschutzbeauftragter, IT-Sicherheitsbeauftragter, Strategieberatung, Individualberatung, Projektarbeit und Unterstützung in Einzelbeauftragungen, „ Makler “ bei Beschaffungen
Weitere Services	SecureCloud, Virtual Desktop, Betrieb und Betreuung des CMS iKISS ... und viele mehr

- **Aufnahme und Erfassung der gemeldeten Störung in einem Ticketsystem**
- **Instandhaltung aufgrund einer Fehler-/Störungsmeldung des Anwenders**
- **Fernwartung in Verbindung mit dem Anwender**
- **Beratung / Hilfestellung bei der Bedienung des z.B. Notebooks**
- **Instandsetzung / Reparatur vor Ort mittels Komponententausch**
- **Bereitstellung eines Ersatzgerätes bei längerer Instandsetzungsdauer**
- **Eskalation zu Hardwareherstellern und Drittanbietern bei Garantieansprüchen**
- **Bereinigung, ggf. Neuinstallation des Gerätes nach Virenbefall**
- **physikalischer Anschluss von KommunalBIT betreuter und unterstützter Peripheriegeräte**
- **physikalischer Anschluss des Gerätes an ein vorhandenes Netzwerk (von der Wandanschlussdose zum Gerät inkl. patchen des Geräteanschlusses**
- **Anschluss des Gerätes an die vorhandene Stromversorgung**
- **Abbau, Lagerung und Entsorgung der Gerätschaften (inkl. Warenbegleitschein zur Dokumentation und Nachweis der Rückgabe)**
- **Bereinigung der Bestandsdaten im Asset-Managements, Active Directory und anderen Systemen (z.B. WSUS, OPSI)**
- **Fachgerechte Entsorgung der Festplatten nach einschlägigen Richtlinien**

- **Installation der Treiber für die Computerhardware**
- **einheitliche Installation des Betriebssystems gemäß der festgelegten Richtlinien und Standardvorgaben**
- **Vor-Parametrierung der Software vor der Installation (Paketierung)**
- **automatische und einheitliche Softwareverteilung der paketierte Applikationen gemäß festgelegter Vorgaben**
- **Update- und Patch-Management (Installation von Service-Packs / Minor Releases) im Umfeld des Microsoft Windows Betriebssystems und installierter Microsoft Office Produkte**
- **Automatisierte Übernahme / Installation von freigegebenen Sicherheitsupdates**
- **Bereitstellung von aktualisierten Softwareversionen, die zusätzlich zum Betriebssystem / Office im Windows-Standardclient enthalten sind**
- **Verwaltung der erforderlichen Lizenzen für den Umfang des Windows-Standardclient**
- **Inventarisierung und Bestandspflege der eingesetzten Lizenzen**
- **Fernwartung in Verbindung mit dem Anwender zur Störungsbehebung**

Infrastruktur Rechenzentrum KommunalBIT



Vorteile für unsere Kunden

- **Wir kennen kommunale Anforderungen und Verfahren**
- **Wir bündeln Ressourcen (personell und technisch)**
- **Wir finanzieren vor (zu Konditionen für Kommunalkredite)**
- **Wir sind nicht gewinnorientiert, also Kostendecker**
- **Wir verrechnen unsere Leistungen nach §4 Nr. 29 UStG ohne USt.-Ausweis, wenn sie in nicht-unternehmerische Bereich des Kunden fließen**
- **Wir rechnen nach stabilen Verrechnungssätzen ab**
- **Wir sind in der Nähe und schnell vor Ort!**
- **Wir verhandeln Rahmenverträge für alle Kunden**
(Hardware, Software, Drucker/MuFuG, Telefonie, Mobilfunk
- **Leistungsbeziehungen zwischen KommunalBIT und seinen Kunden sind vergaberechtlich immer „Inhouse-Geschäfte“**
- **Unsere Kunden können auch über ProVitako e.G und mit der PD GmbH direkt Inhouse-Geschäfte abschließen, auch mit govdigital e.G.**

- **KommunalBIT ist über der EU-Schwellengrenze an die vergaberechtlichen Regeln gebunden, unterhalb der EU-Schwellengrenze aber nicht!**
- **Wir verhandeln Rahmenverträge für alle Kunden**
(Hardware, Software, Netzwerk, Drucker/MuFuG, Telefonie, Mobilfunk)
und sind an den Rahmenverträgen der Einkaufsgemeinschaft Provitako e.G beteiligt
- **Leistungsbeziehungen zwischen KommunalBIT und seinen Kunden sind vergaberechtlich „Inhouse-Geschäfte“**
- **Unsere Kunden können auch mit der ProVitako e.G und mit der PD GmbH direkt Inhouse-Geschäfte abschließen, weil KommunalBIT an diesen Gesellschaften beteiligt ist.**
- **Die sogenannten EFA-Leistungen für die Digitalisierung können auf diesem Weg ebenfalls über ProVitako e.G bezogen werden, weil die Einkaufsgemeinschaft an der Govdigital e.G. beteiligt ist.**

Inhouse-Geschäfte

Träger und Mitglieder des ZV IT Franken



können direkt Inhouse-Geschäfte abschließen mit



www.kommunabit.de

Hardware,
Software,
RZ-DL,
Infrastrukturbetreuung,
Rahmenverträge,
Services.....



www.provitako.de

Rahmenverträge für
die Lieferung von
Hardware, Software,
Cloud-Services,
Services.....



www.pd-g.de

Beratungsleistungen
für öff. Unternehmen



www.govdigital.de

Unter anderem Marktplatz für EfA-Leistungen:
govdigital betreibt und entwickelt den Marktplatz für EfA-
Leistungen im Auftrag des IT-Planungsrates



Digitale Projekte & Lösungen für bayerische Kommunen:

Die BayKommun AöR unterstützt bei der Nachnutzung von Online-Diensten durch Gebietskörperschaften.

Wir verstehen uns als Dienstleister für die bayerischen Kommunen und Bürgerinnen und Bürger und sind stolz darauf, Teil einer modernen und agilen Verwaltung zu sein.

www.baykommun.bayern

kontakt@baykommun.bayern



Fragen zum Thema?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Walter Brosig
Vorstand KommunalBIT AÖR

info@kommunalbit.de
www.kommunalbit.de

Tel. 0911 21777 - 0
Fax 0911 21777 - 100